Zur Information der Mitglieder und Anhänger der REICHSBEWEGUNG:

„Die Europäische Aktion“: Patriotische Bauernfängerei in pompöser Aufmachung – oder mehr?

Es schrieben uns einige von unserer Sache begeisterte junge Patrioten und machten uns auf eine Veranstaltung der ***Europäischen Aktion*** (EA) in der Schweiz aufmerksam. Es wäre doch ideal, wenn wir mit denen zusammenarbeiten würden und ob wir nicht auch deren Flugblatt mit deren 7 Zielen verbreiten könnten – das Konzept der EA würde unserem doch so sehr ähneln.

Diese Kameraden haben anscheinend noch nicht kapiert, wofür wir kämpfen und welch trauriges Drama sich in deutschen Patriotenkreisen seit Jahren abspielt. Dabei haben wir doch schon so oft darauf aufmerksam gemacht, wie z.B. in ***REICHSINFO 8***: ***Das schicksalhafte Drama des deutschen Patriotismus*** oder in so vielen anderen Schriften, in denen wir auf die entsetzlichen Zustände und das selbstzerstörerische Gegeneinander in deutschen Patriotenkreisen sowie auch auf die Gefahren des unausweichlich bevorstehenden Bürgerkriegs aufmerksam gemacht haben.

Viele junge Patrioten wissen noch nicht, daß sich in den Kreisen der deutschen Reichspatrioten innerhalb der letzten 10 Jahre die Spreu vom Weizen getrennt hat und sich vor allem aufgrund unterschiedlichster Sichtweisen des Christentums verschiedene weltanschauliche Lager herausgebildet haben, die unversöhnlich gespalten sind und zwischen denen keine Kommunikation mehr besteht, sondern meist nur noch abgrundtiefe Verachtung – z.B. sind selbst die Nationalsozialisten in extrem verfeindete pro- und anti-christlich gesinnte Lager gespalten. Als Organisation, die viele Jahre für die Versöhnung und Vereinigung der unterschiedlich gesinnten patriotischen Lager gekämpft hat, wissen wir, wovon wir sprechen und kennen die heutigen Kernprobleme des deutschen Patriotismus sehr genau. Aber nun zur „Europäischen Aktion“ (EA):

Warum macht die EA aus ihrer Weltanschauung ein Geheimnis?

Was die Gründungsmitglieder der EA tatsächlich für eine Weltanschauung vertreten, ist nur sehr schwer auszumachen, denn wenn man sie darauf anspricht, gewinnt man den Eindruck, daß es in ihren Kreisen ein Tabu ist, über tiefergehende weltanschauliche Belange oder patriotische Streitfragen zu sprechen. Anscheinend denken sie, es sei geschickt, den Patrioten ihre wahre Gesinnung und Weltanschauung nicht mitzuteilen, weil man so besser neue Mitglieder gewinnen könne.

Wir hätten uns jedenfalls wirklich sehr gefreut, wenn sich diese Leute in die so grundlegend wichtige Auseinandersetzung um die Kernfragen von Deutschtum und Christentum sowie um die Reichsidee und nordisch-europäische Geistigkeit einmal konstruktiv eingebracht hätten. Denn eine Einigung in diesen Fragen auf eine **gemeinsame europäische Kulturweltanschauung** ist doch für die Überwindung der fatalen weltanschaulichen Spaltung der deutschen und europäischen Patriotenkreise (des internen Multikulti auf der Reichsspielwiese) so dringend notwendig und **für einen erfolgreichen Befreiungskampf Europas unbedingte Grundvoraussetzung!** Dies zu erkennen, damit sind die Gründungsmitglieder der EA anscheinend jedoch völlig überfordert, oder sie lehnen diese großartige Idee, die ursprünglich von ***Albert Schweitzer*** stammt, aus irgendwelchen Gründen ab.

Während wir über viele Jahre die Drecksarbeit gemacht und neue, für den europäischen Befreiungskampf fundamental wichtige Wissensgebiete erobert haben, zogen es gewisse in den Nationalen Szenen etablierte Patrioten vor, nach alter Gewohnheit Muster große Reden zu schwingen. Über viele Jahre mußten wir die zur Rettung Deutschlands und Europas so dringend notwendigen Grundlagenforschungen allein erarbeiten! – diese reichten neben Philosophie-, Kulturgeschichts- und Religionsforschung auch noch in viele, viele andere Wissenschaftsbereiche, bis weit in die Vorgeschichtsforschung und viele andere Themenbereiche hinein, von denen wir niemals gedacht hätten, daß wir uns damit jemals befassen müßten.

Aus vielen patriotischen Lagern, den Nationalen Szenen, aber besonders aus den Heidenkreisen und Truther-Szenen erhielten wir in dieser sehr arbeitsintensiven, aber auch sehr erkenntnisreichen und abenteuerlichen Zeit viel gute und oft sogar begeisterte Resonanz. Von vielen namhaften deutschen Patrioten bekamen wir zumindest moralische Unterstützung, manchmal auch konstruktive Mithilfe oder auch etwas finanzielle Unterstützung. Doch von den Personen aus gewissen nationalen Kreisen, die sich nun zur EA zusammengeschlossen haben, kam nichts – rein GAR NICHTS. Diese Leute hielten immer nur an alten, völlig aussichtslosen Konzepten, überholten Denkweisen und Ideologien fest, sie wollten immer nur im Mittelpunkt stehen und die patriotische Elite darstellen, sie waren und sind immer noch in unzähligen patriotischen Vereinigungen Mitglied, beteiligten sich auch an sogenannten Kommissarischen Reichsregierungen o.ä. und gründeten immer wieder neue Organisationen, Räte u.a. – jedoch wurde aus ihrem Engagement niemals etwas Nachhaltiges.

Wir sind jedenfalls bis heute sehr verwundert darüber, daß sich Vertreter der EA seit Jahren hartnäckig jeglicher tiefergehenden inhaltlichen Auseinandersetzung um weltanschauliche Kernfragen bzgl. Christentum, Deutschtum und nordischer bzw. europäischer Geistigkeit sowie einer gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung völlig verweigern – obwohl derartige Themen diese christlich und geschichtlich ambitionierten deutschen Patrioten doch eigentlich sehr interessieren sollten. Zudem haben wir ausdrücklich immer wieder betont, daß wir keinen abgeschlossenen Wissensfundus vertreten, sondern daß die Idee der gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung auf einem integrativen Erkenntnisprinzip beruht, somit für jegliche weitere Wahrheitserkenntnis offen ist und jederzeit ergänzt oder verbessert werden kann. (Anmerkung: Die Entscheidung darüber, was richtig oder falsch, Wahrheit oder Lüge ist, wird doch nach der Reichsgründung sowieso der freien Forschung in Wissenschaft und Philosophie überlassen, wodurch sich im zukünftigen Deutschen Reich dann ganz von allein neue Erkenntnisstandards ergeben. Wir sehen unsere hauptsächliche Aufgabe darin, daß Forschung und Wissenschaft auch wirklich wieder frei werden und den Völkern dienen – nicht den Lobbys. Daher sehen wir die Auseinandersetzung um inhaltliche Fragen ganz lokker und sind für jegliche Rat- und Verbesserungsvorschläge offen, wenn sie undogmatisch sind und die ganzheitliche Spiritualität nordisch-europäischen Geistes beherzigen bzw. nicht unterdrücken.)

Es kam von diesen Leuten aber nie etwas Konstruktives, im Gegenteil, sie versuchten alles, um die neuen kosmoterischen Erkenntnisse totzuschweigen. Selbst die großartigen neuen (sogar von israelischen Wissenschaftlern unterbauten) Erkenntnisse um die totale Verfälschung der Geschichte Israels sowie das revolutionierende Wissen um die Atlantische Hochkultur in Europa, auf welche die europäische Reichsidee und die für Europa charakteristische geistig-kulturelle Identität und archetypische Weltanschauung zurückzuführen ist, wurden von den EA-Leuten merkwürdigerweise die ganzen letzten Jahre vollkommen unterdrückt!

Von verschiedenen Mitgliedern der REICHSBEWEGUNG erfuhren wir, daß EA-Leute sie auf Veranstaltungen in Empörung über die Idee der gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung (wir nennen sie KOSMOTERIK bzw. SONNENCHRISTENTUM) belehrten: ***„Wir brauchen keine neue Religion!“*** – man hätte doch das **Johannes-Evangelium** und das Wissen ***Goethe's*** und ***Rudolf Steiner's***. Und dies ist nach unserem Kenntnisstand dann auch schon die bisher aussagekräftigste Stellungnahme von Mitgliedern der EA zu weltanschaulichen Fragen. Offiziell hält man sich in Kreisen der EA mit Aussagen zur eigenen Weltanschauung jedoch noch viel mehr zurück – bisher jedenfalls.

Bei der EA machen gewiß Patrioten unterschiedlicher weltanschaulicher Gesinnung mit, doch von den meisten der in den Nationalen Szenen bekannten Mitgliedern der EA weiß man, daß sie dem Christentum sehr zugeneigt sind und daß darunter vor allem Anhänger des Katholizismus und der Anthroposophie zu finden sind und auch einige das Rosenkreuzertum verehren. Wenn man die Programmschrift der EA liest, scheinen weltanschauliche Gesichtspunkte jedoch keine oder nur eine völlig untergeordnete Rolle zu spielen.

Zur Programmschrift der EA

Ein Schocker für jeden erfahrenen Patrioten kommt in der Programmschrift der EA gleich zu Anfang mit der Forderung nach Redefreiheit. Es ist für uns unglaublich, daß man so naiv sein kann zu glauben, daß im vom jüdisch-freimaurerischen Eine-Welt-Establishment voll und ganz beherrschten Europa **Redefreiheit** durchzusetzen sei, und dann auch noch die ***„Verwirklichung von Redefreiheit“*** als ersten einer Reihe von (als Lösungskonzept propagierten) populistischen Programmpunkten voranstellt, die es dann auch noch nacheinander zu befolgen gelte – wie dies im Programm der EA der Fall ist. Wie weit muß man der Wirklichkeit ent-

rückt sein, um dies allen Ernstes zu schreiben? – so etwas Dummes äußert man als erfahrener Patriot doch nicht einmal in einem Thekengespräch!

Hierzu ist anzumerken, daß viele zigtausend deutsche Patrioten in den letzten Jahrzehnten teils zu langjährigen Haftstrafen verurteilt worden sind, und zwar gerade weil sie sich für Redefreiheit stark gemacht haben! Wie viele deutsche Patrioten wollen die Leute, die sich jetzt EA nennen, denn noch in den Kerker schikken? – die einzige logische Konsequenz, die aus der massiven Unterdrückung der europäischen Völker (unter anderem auch der Redefreiheit) gezogen werden muß, ist die Tatsache, daß sich die patriotischen Kräfte nun endlich im Verborgenen, also konspirativ zu organisieren und auf diese Weise mit vollster Entschlossenheit wirklich intelligenten und effizienten Widerstand zu leisten haben! – jetzt sind sämtliche patriotischen Kräfte auf einen absolut entschlossenen und überraschenden Endschlag zu konzentrieren, aber gewiß nicht in einem völlig unsinnigen Kampf für Redefreiheit zu verschleißen, der sich schon seit Jahrzehnten als völlig unsinnig und erfolglos erwiesen hat!

Einige andere Punkte der Programmschrift der EA wie z.B.:

- Abzug aller fremden Truppen;
- Repatriierung außereuropäischer Einwanderer;
- staatliche Selbstbestimmung für die Deutschen der BRD und der BRÖ;
- Überführung des Geld- und Medienwesens ins Volkseigentum;

mögen für unerfahrene Patrioten sehr wahrscheinlich recht sympathisch klingen. In dieser Schrift werden auch so manche Mißstände, die einem souveränen Deutschland und Europa im Wege stehen, wirklich gut formuliert beim Namen genannt. Es werden darin auch viele Dinge, die ein Patriot sich wünschen mag, öffentlichkeitswirksam zusammengeschrieben und gespickt mit reichlich geschichtlichen und weltpolitischen Fakten sowie auch Informationen zur Rechtslage des Deutschen Reichs. Gegen die hier gebrachten Informationen, die in gutinformierten deutschen Patriotenkreisen größtenteils allgemein bekannt sind und auch größtenteils als richtig anerkannt werden, möchten wir hier auch nichts einwenden.

Doch die wesentlichen grundsätzlichen Fragen und großen Streitpunkte, welche die deutschen und europäischen Patriotenkreise seit langer Zeit spalten, werden in dieser und anderen Schriften der EA nicht einmal im Ansatz angesprochen und schon gar nicht wird dafür eine vereinende Lösung aufgezeigt! Bei genauerer Betrachtung bleiben letztlich die im Programm der EA aufgeführten Punkte allesamt nichts anderes als Wunsch oder Forderung, denn **einerseits** es gibt dort nichts, womit ein wirklicher Umsturz herbeigeführt und die aufgezeigten Ziele auch tatsächlich erreicht werden könnten, und **andererseits** mangelt es auch an einer das Patriotenherz mit revolutionärem Geist erfüllenden, die europäischen Patrioten miteinander verschweißenden Leitidee. Es gibt hier zwar viele schönklingende Worte, doch das die Patrioten wirklich aufrüttelnde und begeisternde Element fehlt!

Es scheint den Initiatoren der EA nicht bewußt zu sein, daß, wenn man mit dem Anspruch antritt, Europa befreien zu wollen, man dann auch in der Tat ein entsprechend revolutionäres und zugleich solides, alle wesentlichen Bereiche umfassendes und auch durchschlagendes Konzept besitzen muß, mit dem die europäischen Patrioten begeistern, sie miteinander vereinen und das bestehende Unterdrückungssystem auch tatsächlich stürzen kann – dazu weiter hinten Genaueres.

Das wenige, das hier über den Staat und das Geldwesen geschrieben wurde, ist nur allgemeines Bla-Bla und hat keinen staatsphilosophischen Tiefgang. Es läßt kein durchdachtes oder gar systemisch zusammenhängendes Konzept erkennen und auch aus anthroposophischer Sicht läßt das hier Zusammengeschriebene entsprechendes Fach- und Hintergrundwissen sehr vermissen. Das wenige, das genannt wird und einen Bezug zu den Grundlagenforschungen ***Rudolf Steiner's*** zur Dreigliederung des sozialen Organismus nehmen soll, zeigt, daß die von Steiner in langjähriger Forschungsarbeit erarbeiteten Erkenntnisse nicht wirklich verstanden worden sind. (Anmerkung: Um dies zu veranschaulichen und nicht als Besserwisserei im Raum stehen zu lassen, veröffentlichen wir demnächst [als Vorausschau auf *REICHSBRIEF NR. 9*] einen Artikel auf unserer Netzseite, in dem wir anschaulich darstellen werden, was grundsätzlich das Dasein des Staates bedeutet und wie das Wesen des Staates in einer idealen, den Völkern und nicht diffusen Hintergrundmächten dienenden Gesellschaftsform auszusehen hat. Kommen wir zu einem weiteren Programmpunkt.)

Schaffung einer europäischen Eidgenossenschaft

Schon interessanter ist in der Programmschrift der EA das **Ziel 5:** ***Schaffung einer europäischen Eidgenossenschaft.*** Das was hier als europäische Eidgenossen**s**chaft mit einer gemeinsamen Außen- und Verteidigungspolitik angestrebt wird, ähnelt sehr dem Konzept des vereinten europäischen Großreichs (***Heiliges Atlantisches Reich Europäischer Völker***), das die REICHSBEWEGUNG vertritt und in *REICHSBRIEF NR. 7* erstmals ausführlich vorgestellt hat – nur spricht die EA nicht vom REICH, sondern benutzt den Begriff „Eidgenossen**s**chaft". Dies macht sie anscheinend, weil der Begriff „Reich" zur Zeit noch zu sehr „rechts" klingt und wohl auch deswegen, weil sie diesen auch gar nicht mit fundierten Inhalten füllen kann. Aber über den bisherigen Nationalstaat denken die Leute der EA immerhin schon hinaus, denn sie haben erkannt, daß die Idee des ganz auf sich selbst gestellten Nationalstaates veraltet ist und daß die Neugestaltung eines freien Europas ohne ein solides Staatenbündnis gar nicht möglich ist. Wir sind wirklich sehr froh darüber, daß nach uns nun endlich auch eine weitere patriotische Gruppierung die bisherige Idee des gewöhnlichen Nationalstaats in Frage stellt und weiterdenkt.

Da zur Befreiung Europas an einem europäischen Staatenbündnis kein Weg vorbeiführt, haben wir in den letzten Jahren gegenüber den Nationalen Szenen einen harten Kurs gefahren, um diese aus ihrem nationalen Dämmerschlaf wachzurütteln und für die **europäische Reichsidee** zu interessieren. Wenn wir nun diesbezüglich Schützenhilfe von den EA-Leuten bekommen, wäre dies sehr zu begrüßen! Unser Ziel ist es ja, sämtliche Nationalen Szenen in der REICHSBEWEGUNG aufgehen zu lassen und aus einstigen Nationalisten echte Reichspatrioten zu machen!

Die EA betrachtet dieses europäische Staatenbündnis als ein Schutz- und Trutzbündnis und sieht die **Eidgenossenschaft als** ***„Garant für innerstaatliche und kulturelle Eigenständigkeit"*** **der europäischen Völker.** Das hört sich erst einmal alles schön an, doch fehlt dieser sogenannten „Europäischen Aktion" eindeutig ein die europäischen Völker verbindendes innerliches, ihnen gemeinsam auch tatsächlich heiliges Prinzip, auf dem die von ihnen angestrebte Eidgenossenschaft gegründet und ein wirklich heiliger Eid geschworen werden kann!

Es ist doch wirklich sehr merkwürdig, daß die Leute von der EA die große Herausforderung und überlebensnotwendige Dringlichkeit, die deutschen und europäischen Patrioten zu diesem historischen Zeitpunkt (bevorstehender Zusammenbruch der „westlichen Wertegemeinschaft" mit europaweitem Bürgerkrieg und der heißen Phase des Dritten Weltkriegs; Paradigmenwechsel; Beginn des Wassermannzeitalters) hinter einer gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung zu einen, nicht erkennen.

Ist es denn so schwer zu verstehen, daß in dieser für Europa so einzigartig wichtigen historischen Situation eine **Einigung in den grundsätzlichen Fragen das Wichtigste überhaupt** ist? Denn nur dadurch kann es gelingen, daß in Patriotenkreisen das fatale ständige Gegeneinander und aneinander Vorbeireden endlich überwunden und unnötige Mißverständnisse vermieden werden! **– und nur dadurch können wir uns auch wirklich sicher sein, daß alle am selben Strang ziehen!** Ohne eine solche Einigung einfach nur oberflächlich informierte Mitläufer zusammenzutrommeln und blindlings drauflos zu organisieren, wie das die meisten patriotischen Gruppierungen und auch die EA heute immer noch tun, hat nicht nur äußerst wenig Aussicht auf Erfolg, sondern ist auch verantwortungslos gegenüber der Deutschen und Europäischen Sache.

Mal ehrlich: Bietet sich denn da nicht in idealer Weise das die europäischen Völker verbindende weltanschauliche Einheitsprinzip an (das universelle Weltenseelenprinzip = Irminsul), das sämtliche europäischen Völker schon über zig Jahrtausende als höchstes spirituelles Heiligtum gemeinsam verehrt haben und welches heute in einer zeitgemäßen, wissenschaftlich-philosophisch fundierten Form vorhanden ist? (Anmerkung: Die mit dem universellen Weltenseelenprinzip elementar verbundene Weltanschauung, die wir KOSMOTERIK bzw. SONNENCHRISTENTUM nennen, ist eine integrative europäische Kulturweltanschauung, die für jegliche weitere Wahrheitserkenntnis offen ist.)

Welches verbindende gemeinsame Prinzip soll es denn nach den Vorstellungen der EA sonst sein, auf das der gemeinsame Eid für die von ihnen beabsichtigte europäische Eidgenossenschaft geschworen werden soll? **– wenn nicht auf etwas weltanschaulich wirklich Heiliges,** das wirklich alle Lebensbereiche durchdringt. Darüber schweigt man sich in der EA aber fleißig aus! Inhalt der gemeinsamen Idee können doch nicht nur irgendwelche äußeren Zustandsverbesserungen sein (wie z.B. Muslime rausjagen, wirtschaftliche Gesichts-

punkte o.ä), denn dann wäre die von der EA geplante Eidgenossenschaft doch nur eine minderwertige Kumpanei – ein billiger „Deal"! Wir haben in den bisherigen Schriften der EA jedenfalls nichts Konkretes gefunden, worauf ein solcher gemeinsamer Eid nach ihrer Auffassung geschworen werden soll. Es ist wirklich schade, daß man sich in der EA diesbezüglich so wenig Gedanken gemacht hat.

Wovon und mit welchen Mitteln bzw. geistigen Waffen will die EA als angebliche „europäische Freiheitsbewegung" Europa befreien?

Bei der EA wird zwar hochtrabend mit schönen Worten von **„europäischer Freiheitsbewegung"** geredet und auch vieles geschrieben und gewünscht, aber nicht gesagt, worin denn die Befreiung Europas im Kern besteht und wodurch diese im einzelnen tatsächlich und konkret bewerkstelligt werden soll.

Es hilft nicht weiter, das Dasein von Judentum und Freimaurerei nur zu beklagen und darauf zu warten, daß diese Dunkelmächte aus der Welt von allein verschwinden, sondern man muß auch ein ausgereiftes und wirklich durchschlagendes Befreiungskonzept haben, mit dem man das jüdisch-freimaurerische Eine-Welt-Establishment, also die jüdische Hochfinanz und das gesamte Judentum mit seiner weltweiten Freimaurerei tatsächlich auf allen Ebenen und in allen Bereichen (auf geistigem Wege!) besiegen und unschädlich machen kann.

Jedoch um ein erfolgversprechendes strategisches Konzept in dieser Sache, wie auch in vielen anderen Bereichen, haben sich die Initiatoren der EA bisher nicht die geringsten Gedanken gemacht! – diesbezüglich gilt es sich auch bewußt zu machen, daß nicht mehr viel Zeit bleibt, wir Deutsche jetzt möglichst schnell auf einen Nenner kommen müssen und die Patriotenkreise nicht schon wieder mit halbgaren Konzeptchen verwirren und spalten dürfen!

Im Gegensatz zur EA hat die Führung der REICHSBEWEGUNG ein wirklich allumfassendes Konzept zur Befreiung Europas und redet in allen Bereichen Klartext, betreibt entsprechende Aufklärungsarbeit, entlarvt den Feind auf allen Ebnen und greift ihn mutig an!

Sämtliche wirklich notwendigen Eckpfeiler zur Entlarvung und zum Sturz des Judentums und des gesamten jüdisch-freimaurerischen Establishments, einschließlich einer einfach nachvollziehbaren philosophisch-religiösen Entlarvung, haben wir erarbeitet und Schritt für Schritt aufgezeigt (Anmerkung: Eine Schrift zur abschließenden Abwicklung und Ermöglichung einer möglichst friedlichen Abschaffung des Judentums, in der alle wesentlichen Punkte noch einmal in Kürze zusammengefaßt werden, soll noch im September erscheinen). Auch haben wir die wesentlichen staatssystemischen Grundlagen und Strukturen offengelegt, auf denen das bestehende Unterdrückungssystem basiert und dazu die entsprechend notwendigen Systemalternativen (vom Geldsystem über ein fundiertes Staatskonzept und eine hierarchische geordnete Gesellschaftsordnung, welche größtmögliche Mitbestimmung ermöglicht, bis hin zur gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung) in fundierter Weise erforscht und dargestellt (Anmerkung: Konkrete Angaben zu unserem größten Schatz, dem Kosmoterischen Geldsystem, haben wir aus bestimmten Gründen nur in Fachkreisen verbreitet und noch nicht allgemein veröffentlicht – unsere Anhänger dürfen aber darauf vertrauen, das dieses Geldsystem von der gleich hohen Qualität ist wie unsere anderen Grundlagenarbeiten).

Zudem haben wir ausdrücklich darauf hingewiesen (und dies gilt es den Europäern bewußt zu machen!), daß das Judentum und damit das jüdisch-freimaurerische Unterdrückungssystem nur dann (im Äußeren) gestürzt werden kann, wenn es auch im Innern, d.h. in den Köpfen der Europäer, in ihren Denk- und Glaubensvorstellungen und Lebensgewohnheiten überwunden wird!

Dafür haben wir in vielen Bereichen bis ins Detail in einem konstruktiven, klar erkennbaren und geordneten geistigen Zusammenhang deutlich gemacht, wie die dualistisch-patriarchale jüdische Weltsicht und der damit verbundene Materialismus sowie auch die daraus resultierende Trennung von Mensch/Natur und Gott überwunden werden kann. Unser Konzept ist von hoher Transparenz, wie aus einem Guß und leicht nachvollziehbar! Realitätsnah und allgemeinverständlich haben wir auf vielen einzelnen Gebieten die Alternativen aufgezeigt und viele davon selbst erarbeitet – und zwar neben Philosophie und Religion auch in vielen wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen (z.B. Physik, Medizin, Psychologie, Kulturgeschichte, Erdgeschichts-, Vorgeschichts- und Eiszeitforschung, Energieerzeugung, Kabbala-Forschung, bis in die Mathematik und Numerologie). Wir lehnen eindeutig die Atomkraft, die Chemotherapie, das Impfen, die pharma-

zeutischen Antibiotika (jedenfalls zu über 95%), Organspende und ähnliche primitiv-materialistische Energieerzeugungsmethoden, Therapieformen und Denkweisen des alten Paradigmas ab (Anmerkung: Sämtliche sinnvollen Therapie-, Diagnose- und sonstige Methoden der etablierten Schulmedizin, vor allem der modernen Chirurgie, Unfall- und Zahnmedizin befürworten wir selbstverständlich!); wir decken seit vielen Jahren als Vorreiter die großen Lügen auf, durch welche die Menschen in Angst und in der ***Matrix aus tausend Lügen*** bzw. in „gutem" Glauben und im alten Paradigma gefangen gehalten werden. Schon in vielen Bereichen haben wir alternative Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt, die dem Geist des neuen Paradigmas entsprechen. Mit dieser dringend erforderlichen Aufklärungsarbeit machen wir uns zwar in manchen Kreisen nicht beliebt, weil wir von den Menschen ein Umdenken verlangen, aber bei uns weiß jeder, wo er mit uns dran ist und wohin der Weg führt!

Die EA-Leute tun aber so, als würde es einen fließenden bzw. mehr oder weniger nur einen politischen Systemwechsel geben. Wobei sie auch keine konkrete Vorstellung davon haben, was den inneren, geistigen Wandel des Systemwechsels tatsächlich ausmacht, d.h. von welchen Denk-, Wahrnehmungs- und Glaubensmustern das Handeln der Menschen und die Lebensverhältnisse in der gegenwärtigen, vom Judentum beherrschten judäo-anglo-amerikanischen Megakultur geprägt sind und aus welchem Geist bzw. Paradigma im Gegensatz dazu sich ein freies Europa gestaltet.

Das Problem der Weltanschauung nehmen sie in seiner tatsächlichen Bedeutung und Dimension gar nicht angemessen war, weil sie selber die Welt noch zu sehr durch die Brille des alten patriarchal-dualistischen (bzw. materialistisch-reduktionistischen) Paradigmas betrachten. Daher sind sie auch nicht imstande, zwischen den verschiedenen Denk- und Glaubenssystemen, von denen die verschiedenen Großkulturen bzw. Megagesellschaften durchdrungen sind und getragen werden (z.B. Europa früher, heute und morgen), entsprechend zu unterscheiden.

So können sie sich auch nicht dazu äußern, was die geistig-kulturelle Identität Europas im Kern wirklich ausmacht. Die Frage nach dem tieferen Sinn der europäischen Geschichte und der Bestimmung Europas in der Menschheitsentwicklung wird daher erst gar nicht gestellt – und eigentlich wissen diese als „europäische Freiheitsbewegung" angetretenen EA-Leute nicht einmal, wovon Europa zu befreien ist.

Der heutige Befreiungskampf ist jedenfalls mit der Befreiung Spaniens von der maurischen Fremdherrschaft nicht zu vergleichen, weil es heute um sehr viel mehr geht, als nur die Muslime rauszujagen! Die RECONQUISTA (Rückeroberung) hat jeder deutsche und europäische Patriot erst einmal bei sich selbst durchzuführen, indem er sich von den Denk- und Glaubensmustern des bisher etablierten jüdisch-patriarchalen Paradigmas befreit!

Es stellt sich auch die Frage, ob die Initiatoren der EA darauf spekulieren, die Lorbeeren abzusahnen, wenn sich die Frontkämpfer der REICHSBEWEGUNG, die sich nach OMF-BRD-Rechtsprechung in hohem Maße strafbar gemacht haben, in den Schlachten gegen das jüdisch-freimaurerische Eine-Welt-Establishment aufgerieben haben bzw. im Knast sitzen. Für diesen Fall ist sehr zu bezweifeln, daß die EA-Leute im Sinne der Deutschen Sache wirklich verantwortungsvoll zu denken und zu handeln imstande wären. Es ist jedenfalls ein absolut fataler Irrtum seitens der EA anzunehmen, daß Deutschland und Europa Freiheit erlangen könnten, solange Judentum und Freimaurerei noch als Macht in dieser Welt bestehen. Ein Befreiungskonzept für Europa muß so ausgereift und stark sein, das es beide – und zwar auf geistigem Wege und möglichst friedlich – zur Auflösung bringen kann! Das polit-populistische EA-Konzeptchen ist dafür jedenfalls in keiner Weise geeignet! – denn das Judentum kann man nicht militärisch, finanziell, rechtlich oder ähnlich besiegen, sondern einzig und allein auf weltanschaulichem Gebiet!!! Wer dies erkennt, der weiß auch, daß sich Europa gegenwärtig tatsächlich in der ***Endschlacht der Weltbilder*** befindet!

Warum unterdrücken die EA-Leute die weltanschauliche Auseinandersetzung?

Es ist wirklich unglaublich, wie man mit dem Anspruch, eine „europäische Freiheitsbewegung" sein zu wollen, parallel zur REICHSBEWEGUNG mit solch einem, nicht einmal halbfertigen und impotenten Konzeptchen an die Öffentlichkeit zu treten wagt, das dem unsrigen vom äußeren Anschein her merkwürdigerweise so sehr ähnelt, aber in allen Bereichen nur hohle Fassade ist und sämtliche wesentlichen weltanschaulichen Kern- und Streitfragen des europäischen Befreiungskampfes einfach totzuschweigen versucht.

Die Initiatoren der EA versuchen anscheinend ähnlich wie die meisten politischen Parteien tiefergehende weltanschauliche Gesichtspunkte möglichst außen vor zu lassen und ihre Ziele aufs Politische zu reduzieren, weil man so leichter viele Anhänger gewinnen kann und keine weltanschaulich gefestigten Patrioten von vornherein abschreckt. Man will sich also bewußt möglichst unverbindlich zeigen und weiß dann unter **Ziel 7** in der EA-Programmschrift, ***Wiederaufbau der Tradition – Kampf der Dekadenz und Naturzerstörung***, wo man sich ja gewiß etwas deutlicher hätte äußern können, auch gar nichts Wesentliches zu schreiben, außer mit allgemeinem Bla-Bla die vorhandenen Zustände zu bejammern. Begriffe wie „Europagedanke“ und „Reichsidee“ werden zwar erwähnt, können aber nicht im geringsten mit konkreten Inhalten gefüllt werden. Was unter dem „Wiederaufbau der Tradition“ zu verstehen ist, wird nirgendwo konkret deutlich, statt dessen wird unter diesem Punkt von der „Brechung des Zinssystems“ gesprochen – was ja in Patriotenkreisen immer gut ankommt. Dabei vergessen die EA-Leute aber völlig, daß die jüdische Finanzoligarchie vor allem deswegen die Völker so lange Zeit beherrschen konnte, weil man ihnen einfach erlaubt hat, unendliche Mengen an Geld zu drucken bzw. per Mausklick zu „schöpfen“. Das gewaltige Problem der ständig wachsenden Geldmengen, wodurch der Zins und Zinseszins erst seine fatale Wirkung bekommt, wird vollkommen verkannt.

Je intensiver man sich mit der Programmschrift der EA befaßt, desto mehr kommt man zu der Erkenntnis, daß es sich bei diesem Programm um polit-aktionistische Augenwischerei handelt, die aus höherer Sicht als Verweigerung der (gerade in der heutigen Zeit anstehenden) tatsächlichen patriotischen Pflichten und Herausforderungen zu deuten ist und keineswegs der Befreiung Europas dient. Durch solchen Aktionismus wird doch nur wieder völlig unnötig gewaltige Verwirrung gestiftet! – dadurch wird von den wirklich wesentlichen Themen abgelenkt und alle aufrichtigen Bemühungen zur Vereinigung der deutschen und europäischen Patrioten hinter einem wirklich ausgereiften nachhaltigen und auch tatsächlich durchschlagenden Konzept zur Rettung Europas werden doch nur wieder blockiert.

Die Macher und Mitglieder der EA sollten sich selbst einmal ernsthaft fragen, welche Daseinsberechtigung ihr Engagement denn haben soll? – wenn sie in der gegenwärtigen weltanschaulich und kulturell so umstrittenen Situation Europas, in der es doch im Kern um die Befreiung vom Joch des Judentums sowie die Überwindung der Multikultur und das Aufzeigen einer weltanschaulichen Alternative zu dieser geht, **einerseits** NICHTS im Köcher haben, womit die gegenwärtige jüdische Weltmacht gestürzt werden kann, und **andererseits** mit ihrem oberflächlichen polit-populistischen Wirken auch NICHTS zur weltanschaulichen Selbstfindung Europas und Einigung in den grundsätzlichen Fragen beitragen können! – ja, noch nicht einmal klar zum Ausdruck bringen können, für welche Weltanschauung sie denn selber überhaupt stehen.

Wie sehr muß man der Lebenswirklichkeit entrückt sein, um nicht erkennen zu können, daß doch gerade das ständige interne **weltanschauliche Gegeneinander** in deutschen und europäischen Patriotenkreisen (also die interne Multikultur) das große Problem ist, das der Überwindung von Multikulti und der Befreiung Europas aus der Unterdrückung durch das jüdisch-freimaurerische Establishment am meisten im Wege steht. Die Zeit des oberflächlichen, allein an politischen Wünschen orientierten, weltanschaulich unverbindlichen Polit-Aktionismus’ und Schlafwagen-Patriotismus’ sollte doch eigentlich längst vorbei sein!

(Anmerkung: Wir wissen, daß viele Patrioten diese Einigung nicht für möglich halten und uns für unseren Idealismus belächeln, doch diese Leute werden sich bald wundern und vor Scham nicht mehr aufrecht schauen können, weil sie uns in unserem Bemühungen so lange Zeit im Stich gelassen haben. Wir haben verdammt hart kämpfen müssen, doch in den letzten Jahren geht’s bei uns exponentiell nach oben und immer mehr europäische Patrioten begeistern sich für die Idee der gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung. Und sobald die Not groß genug ist, werden sich uns Hunderte und Tausende unterschiedlicher patriotischer Gruppierungen und Organisationen aus ganz Europa anschließen! – wem denn sonst?)

Was soll das weltanschauliche Versteckspiel der EA? Der Versuch der EA-Leute, die Auseinandersetzung um eine gemeinsame europäische Kulturweltanschauung weiterhin totzuschweigen bzw. zu unterdrücken, wird garantiert scheitern – der Schuß wird gewaltig nach hinten losgehen! Entweder wird es die EA durch weltanschauliche Streitigkeiten sehr schnell von innen zerreißen, oder ihre Begründer bekennen sich wie auch andere rechts-populistische Gruppierungen öffentlich zu ihrer speziellen paulinistischen Gesinnung, welche anscheinend aus einem **Gemisch von Katholizismus, Anthroposophie und Rosenkreuzertum** (eine extreme Form des Paulinismus) besteht. Dann wäre ihr weltanschaulicher Standpunkt endlich einzuordnen und interessierte Patrioten würden wissen, womit sie bei diesen Leuten tatsächlich dran sind.

Eines ist jedenfalls klar: Daß die EA-Leute die Bedeutung des Themas Weltanschauung so sehr verkennen bzw. sich weigern, die Weltanschauung ihrer „Bewegung“ klar und unmißverständlich zu definieren, macht deutlich, wie sehr ihre Denk-, Wahrnehmungs- und Glaubensweise noch dem alten dualistisch-patriarchalen Paradigma verhaftet ist; und je länger sie dies tun, desto eindeutiger entlarvt sich ihre „Aktion“ als ein Versuch, die europäischen Patrioten im alten Paradigma (= jüdischen Geistes) gefangenzuhalten.

Die Leicht einsehbaren Strukturen und die öffentliche Vorgehensweise der EA

Was uns auch sehr wundert, sind die leicht einsehbaren Strukturen und die öffentliche Vorgehensweise der EA, was zeigt, daß ihre Macher den Ernst der Lage immer noch nicht erkannt haben. Die ziehen doch die Spitzel, V-Leute und Geheimdienstler an, wie ein Sch…haufen die Fliegen. Wenn man mit einem so hochtrabenden Anspruch, wie die EA ihn vorgibt, an die Öffentlichkeit tritt, wird die gesamte Organisation von Anbeginn von solchen Spitzeln durchsetzt und schnell werden solche patriotischen Gruppierungen zu Unterabteilungen des Verfassungsschutzes und des Mossad – wie dies z.B. auch bei der NPD der Fall ist.

In solchen Kreisen kann man jedenfalls keine wichtigen vertraulichen Informationen austauschen – und wenn man es doch macht, dann wird man in unzählige Gerichtsprozesse verwickelt und viele Kameraden wandern unnötig in den Knast. Auch wird durch solche Strukturen und Vorgehensweisen dem Verrat Vorschub geleistet! Ob bewußt oder unbewußt, aufgrund von Leichtfertigkeit oder Dummheit – dort läßt sich leicht ein Judas finden. Die Geheimdienstler und Logenbrüder der Einweltler machen sich jedenfalls einen Spaß daraus, eine solche Organisation auseinanderzunehmen und für ihre Zwecke dienstbar zu machen!

Wenn man in der heutigen Zeit in Europa als revolutionäre patriotische Bewegung erfolgreich sein will, führt an einer konspirativen Vorgehensweise kein Weg vorbei! – das muß erfahrenen Patrioten doch nun längst klar sein. Außerdem weiß man doch: Alles, was wirklich stark werden und große Früchte tragen will, muß erst im Untergrund keimen und dort Wurzeln schlagen! Echte Patrioten sollten sich darüber im klaren sein, daß die Zeit für öffentliche Auftritte der wirklichen europäischen Befreiungsbewegung (REICHSBEWEGUNG) bisher noch nicht gekommen ist, denn dann würden nur unnötig Hunderte bester Patrioten in den Knast wandern! Jetzt müssen erst einmal solide, unangreifbare Strukturen geschaffen und die letzten wichtigen Vorbereitungen für die bevorstehende harte Zeit getroffen werden. Für an der Mitarbeit interessierte Patrioten gilt es erst einmal, sich in Eigeninitiative mit dem neuen, revolutionierenden Grundlagenwissen um die wahre REICHSIDEE, um eine gemeinsame europäische Kulturweltanschauung und um die möglichst friedliche Überwindung des Judentums auseinanderzusetzen! Echte Patrioten sind jetzt gefordert, diese Ideen zu verinnerlichen und zur Verbreitung zu bringen, Krisen- und Bürgerkriegsvorbereitungen zu treffen und selbständig Ortsgruppen zu gründen – dafür haben wir alles notwendige Wissen bereitgestellt! Der echte deutsche Patriot der REICHSBEWGUNG handelt treu zur Sache, entschlossen und selbständig – einen Aufpasser braucht er nicht! Dies mag zwar mühsamer sein, als auf hochdekorierten Veranstaltungen halbwissenden wichtigtuerischen Rednern Ovationen entgegenzubringen – ist aber jetzt wirklich dringend notwendig!

Das Wirken in der Öffentlichkeit ist erst ab TAG-X von Bedeutung! bis dahin haben sich alle echten deutschen und europäischen Patrioten selbständig darum zu kümmern, Gleichgesinnte zu finden und mit ihnen eine Ortsgruppe der REICHSBEWEGUNG zu gründen und sich auf die letztlich entscheidende Kampfzeit gut vorzubereiten. Es gibt verschiedene Kreise in den Patrioten- und Truther-Szenen, in denen man Mitglieder, Anhänger und Freunde der REICHSBEWEGUNG treffen und sich einer Ortsgruppe anschließen bzw. mit diesen eine neue in den Stiel stoßen kann. **Wer suchet der findet!** Zeigt, daß Ihr Deutsche seid und ergreift selbstständig Initiative für Volk, Vaterland und Reich!

Gerade in Deutschland haben wir schon viel zuviel öffentlich bekannte und zugängliche patriotische Organisationen, die allein schon durch die Kontrolle verschiedener öffentlicher Instanzen und der Öffentlichkeit sich in wesentlichen Bereichen dem System anzupassen und unterzuordnen haben. Aus solchen Organisationen kann kaum etwas Fruchtbares für den europäischen Befreiungskampf hervorgehen! Durch solche halbgaren Organisationen, die in den Szenen ihren ganz speziellen Senf zum Besten geben, werden viel Engagement, Intelligenz und Spendengelder gebunden und fehlgeleitet und das aktionistische Chaos und Gegeneinander in deutschen Patriotenkreisen bis ins Unerträgliche gesteigert – **da hat die EA gerade noch gefehlt!**

Name und Symbol der „Europäischen Aktion“

Nomen est Omen – und ganz besonders, wenn erfahrene Patrioten nach sehr langer Zeit des Abwartens und Überlegens eine neue patriotische Organisation gründen, und dann sogar mit dem Anspruch eine „europäische Freiheitsbewegung“ zu sein, dann sollten sie sich den Namen und das Symbol dafür doch wirklich reiflich und gut ausgedacht haben.

Aber im Namen der „Europäischen Aktion“ ist schon die Bezeichnung „Aktion“ sehr unüberlegt gewählt, denn eine Aktion ist ja, wie man allgemein weiß, eine recht kurzfristige Sache, die man mal eben so macht und dann ist sie auch schon wieder vorbei. In dieser Namensgebung klingen schon die hemdsärmeligen, aktionistischen Ambitionen der Initiatoren der EA durch.

Auch das Symbol der EA, das gleichschenklige Kreuz, das in Anlehnung an die alten Ritterorden und die Zeit der Kreuzzüge in verschiedenen Variationen heute gern von rechtspopulistischen fundamentalistischen Christen verwendet wird (siehe Manifest von *Anders Behring Breivik*), sagt viel über die Motivation und Gesinnung ihrer Initiatoren aus! Es liegt uns gewiß nicht daran, sämtliche Kreuzsymbole grundsätzlich in eine Schublade zu stecken, denn es gibt auch einige jahrtausendealte Kreuzsymbole von kosmischer Bedeutung aus vorchristlicher Zeit (z.B. die Swastika oder das nordische Kreuz, bekannt als das Keltenkreuz, u.a.). **Aber in der gegenwärtigen gesamtgesellschaftlichen Umbruchphase,** die von großen kulturellen, ideologischen und religiösen Spannungen gekennzeichnet ist, wo es um die Befreiung vom Joch des Judentums und die Ablösung von Multikulti geht und Europa auf einen Religionskrieg zusteuert, **steht das gleichschenklige Kreuzsymbol in allererster Hinsicht für den dualistisch-patriarchalen Geist des seit fast 2000 Jahren etablierten und längst überfälligen Pseudo-Christentums – also für das fanatische Festhalten am Paulinismus!** Vom Kreis umgeben erscheint es gar wie ein mächtiges Schild des Paulinismus. Die Vierteilung des Kreuzzeichens steht zugleich symbolisch für das Zeitalter des Materialismus und Dualismus, welches es doch gerade zu überwinden gilt.

Bezüglich des Kreuzsymbols der EA muß auch bedacht werden, daß im sich gegenwärtig vollziehenden, alle gesellschaftlichen Bereiche umfassenden Paradigmenwechsel das **Christentum ganz besonders im Mittelpunkt steht** und dessen anstehende Totalreformation eine Revolution nordisch-heidnischen Geistes ist. Das heißt, daß nicht das längst überfällige paulinistische Kreuzsymbol, sondern die vom dreieinigen kosmischen Weltenseelenprinzip bzw. dem HAGAL abgeleitete dreigliedrige Symbole (Irminsul, Lilie, Lilienstab, Runen u.ä.) für den revolutionären Geist der heutigen Umbruchzeit zum Wassermannzeitalter charakteristisch und angemessen sind!

Es ist wirklich kaum zu fassen: Da tritt also in dieser Zeit, in der größte Veränderungen innerhalb des Christentums und der Sturz des Paulinismus anstehen, eine patriotische Vereinigung, die aus ihrer eigenen (speziellen) paulinistischen Gesinnung mehr oder weniger ein Geheimnis macht, mit einem oberflächlichen polit-populistischen Konzeptchen und einem Symbol des längst überholten Pseudo-Christentums an, welches heute als Ausdruck des fanatischen Festhaltens am Paulinismus zu verstehen ist, und gibt vor, Europa befreien zu wollen. **Unpassender geht es gar nicht!** – das ist wie in einem schlechten Film und einfach unglaublich! Die EA-Leute wissen entweder gar nicht, wovon es Europa zu befreien gilt, oder sie sind tatsächlich fundamentalistische Paulinisten. Man kann ja schon froh sein, daß diese Leute für ihre blaue Flagge nicht den gleichen Farbton gewählt haben, den die weiß-blaue Flagge Israels besitzt, sondern daß dieser zumindest etwas dunkler ist. Jedoch ist hierzu anzumerken, daß Blau in gewisser Hinsicht die Farbe Ahrimans und der Juden ist, wie 6 auch ihre charakteristische Zahl ist! – überlegt nur einmal selbst, wo die Juden die Farbe Blau überall benutzen. Nicht nur der David-Stern auf der Juden-Flagge ist blau, die Flagge der jüdische EU ist blau, die Juden-Hosen (Jeans) sind blau, sämtliche Nachrichten-Fernsehstudios unter Kontrolle der Juden sind blau, die heutigen Polizeiautos sind blau usw.

Wie durch unsere Ausführungen deutlich geworden ist, kann man nicht nur das Programm der EA völlig vergessen, sondern sowohl Name als auch Symbol dieser sogenannten „Europäischen Aktion“ sind sehr unglücklich gewählt – was aber auch bezeichnend für diese „Aktion“ ist! Im übertragenen Sinne wird sich in Kürze Folgendes ereignen: **Der Adler** (das Symbol nordischen Geistes) **wird den Fisch packen und das HAGAL wird das Kreuz ablösen!** – dadurch werden das Christentum sowie auch sein mißbrauchter Be-

gründer ***Jesus der Nazarener*** endlich vom Kreuz befreit. Der Avatar des Fischezeitalters ***Jesus*** wird als Impulsgeber des kosmischen Christentums, das erst jetzt im SONNENCHRISTENTUM in seiner wahren Bedeutung erkannt und zur Entfaltung kommen wird, weiterhin verehrt werden, jedoch nicht als einziger Gottessohn in grausiger Qual am Kreuz, sondern als Wanderphilosoph, spiritueller Meister und großer Bruder aller Menschen in erhabender, segnender o.ä. Haltung.

Alles nur polit-populistische Fassade – nichts als Äußerlichkeiten und Rhetorik!

Seit vielen Jahren haben wir uns darum bemüht, die Aufmerksamkeit der deutschen und europäischen Patrioten von den oberflächlichen polit-populistischen Themen auf die wirklich wesentlichen Inhalte und Fragen zu lenken, um die sich doch im Kern alles dreht und die in der heißen Phase der Krise letztlich sowieso in den Mittelpunkt treten werden.

Die Mitglieder der EA haben aber anscheinend immer noch nicht begriffen, daß es im europäischen Befreiungskampf um viel, viel mehr geht als um oberflächliche Politik, nämlich um einen allergewaltigsten, alle gesellschaftlichen Bereiche umfassenden und die gesamte Existenz der europäischen Völker bedrohenden KULTURKAMPF! – und wenn dieser für Europa erfolgreich ausgehen und von Nachhaltigkeit sein soll, dann müssen dafür die geistig-kulturellen Grundlagen gründlich überprüft und entsprechend der wahrhaftigen Idee Europas solide überarbeitet und gestaltet werden. **Haben die Leute von der EA denn die ganzen letzten Jahre nur geschlafen?** – all die notwendigen Erkenntnisse stehen auf unserer Weltnetzseite **www.reichsbewgung.org** doch schon seit 2009 im Netz und waren zuvor schon in Schriftform in Patriotenkreisen weitverbreitet!

Vieles, was die EA sich vorgenommen oder auf ihre Fahnen geschrieben hat, klingt zwar auf den ersten Blick gut, ist aber doch bei genauerer Betrachtung reine Äußerlichkeit. Es scheint uns so, als wollten die Leute der EA ihren Mangel an inhaltlicher Qualität und klarer gefestigter Weltanschauung mit Äußerlichkeiten kompensieren, z.B. durch das Halten von rhetorisch perfekten Reden unter Flaggen, theatralischen Auftritten, begleitet von pompöser Musik, Trommeln und schönem Gesang, durch das Einbeziehen von prominenten Persönlichkeiten, perfekt organisierten Feierlichkeiten und zelebrierten Ritualen, Volkstanz und das Tragen von Trachtenkleidung u.ä. (Anmerkung: Womit wir das Pflegen von sinnvollen Traditionen keineswegs abwerten wollen!).

All diese Äußerlichkeiten beherrschen diese EA-Leute perfekt – alle Achtung! Dies ist ihnen aber anscheinend auch wichtiger als die Erarbeitung wirklich wesentlicher Inhalte und tatsächlich durchschlagender Lösungskonzepte. Wirklich Inhaltliches rückt bei ihnen jedoch automatisch in den Hintergrund und alle unbequemen Streitpunkte und wirklich wesentlichen weltanschaulichen Kernfragen werden einfach unter den Teppich gekehrt. So schön sich ihre wohlklingenden Reden auch anhören, sind sie doch größtenteils nur hohle Rhetorik und ihr Programm nur Fassade.

So, wie es ausschaut, wollen die Leute von der EA gleich zu Anfang einen gewissen Stil zu ihrer Norm machen – was wir nicht unbedingt grundsätzlich kritisieren wollen. Doch gilt es hierbei zu bedenken, daß ein jeweiliger Stil doch immer nur ein Ausdruck (eine äußere Erscheinung) von etwas längst Vorhandenem ist, aber in Zeiten von großen Umbrüchen wird sich doch von ganz allein ein neuer, sinnerfüllter und vor allem authentischer Stil herauskristallisieren, wenn man den Dingen ihren freien Lauf läßt! – das liegt in der Natur der Dinge. Wir wollen damit doch keinesfalls die Bemühungen der EA abwerten, sinnvolle Traditionen zu bewahren (Trachtenkleidung, Volkstanz, Volksmusik, Heldengedenken u.ä), doch in Zeiten des Beginns einer von verschiedensten patriotischen Lagern nun schon so lange herbeigesehnten REVOLUTION, welche nun bald endlich möglich wird, sollten erst einmal die grundlegenden Ideen und geistig-weltanschaulichen Gesichtspunkte im Vordergrund stehen! – alles andere ergibt sich doch dann von allein.

In gewisser Hinsicht, jedenfalls was die Äußerlichkeiten betrifft, wären die EA-Mitglieder eine Bereicherung für die REICHSBEWEGUNG – wollen wir erst einmal abwarten, vielleicht gibt es ja bald eine innere Verschmelzung, wofür die EA-Leute aber weltanschaulich und konzeptionell noch viel dazulernen müssen. Es sind in der EA gewiß Männer und Frauen mit guten Qualitäten dabei, jedoch sollte der Schuster bei seinen Leisten bleiben – wenn man sehr gut reden kann, pädagogische Fähigkeiten und dann auch noch einen Sinn

fürs Schöne hat, dann sollte man sich entsprechende Aufgabengebiete suchen, sich aber nicht als Messias aufspielen.

In aller Deutlichkeit muß an dieser Stelle gesagt werden, daß es sehr verantwortungslos ist, wenn man in diesen brisanten Zeiten (wo das Schicksal der europäischen Völker auf des Messers Schneide steht) einfach so daherkommt und so tut, als hätte man ein ausgereiftes Konzept zur Befreiung Europas, was sich aber bei näherer Prüfung als reines Blendwerk (mit viel warmer Luft dahinter) herausstellt, wie dies beim EA-Konzeptchen der Fall ist. Verantwortungslos ist dies einerseits gegenüber dem deutschen Volk und ganz Europa, und andererseits gegenüber allen mutigen Freiheits- und Wahrheitskämpfern, vor allem denen der REICHSBEWEGUNG, die unter größten Entbehrungen, mit äußerster Entschlossenheit und Todesmut, auf einer viel höheren und edleren Ebene als solcher polit-populistischen Bauernfängerei hart zu kämpfen und durch die unbedingt notwendige konspirative Vorgehensweise es in vielerlei Hinsicht nicht leicht haben.

Unterm Strich gesehen ist das 7-Punkte-Programm der EA nicht viel mehr als ein **7-fromme-Wünsche-Programm**, in dem losgelöst von elementar wichtigen neuen Erkenntnissen, an denen man als europäischer Patriot nicht vorbeischauen kann und darf (z.B. das revolutionierende Fundamentalwissen um die total verfälschte Geschichte Israels und des Judentums sowie um die europäische Hochkultur und ganzheitlich-spirituelle Weltanschauung in der Vorgeschichte) und sämtliche Programmpunkte sind fernab der derzeitigen gesellschaftlichen Realität (z.B. Zusammenbruch des Wirtschafts- und Finanzsystems, weltanschauliche Spaltung der Patriotenkreise, drohende Weltkriegs- und Bürgerkriegsgefahr; größte innere Spannungen im Christentum; bevorstehende Kirchenrevolte; gegenwärtiger Paradigmenwechsel in Wissenschaft, Philosophie und Religion; weltanschauliche Spaltung der Patriotenkreise usw.), ohne einen wirklich tiefergeistigen inneren Zusammenhang einfach nur irgendwie populistisch formuliert und zusammengebastelt.

Wir hoffen, wir konnten unseren Lesern mit unseren Ausführungen zur EA über deren Programm und Organisation hinaus auch ein Verständnis für die Herausforderungen und Aufgaben vermitteln, die heute an deutsche und europäische Patrioten gestellt sind. Da heute, ohne zu übertreiben, wie niemals zuvor in der Geschichte die gesamte Existenz der europäischen Völker auf dem Spiel steht, können wir unterm Strich gesehen das Wirken der EA nur als eine völlig überflüssige **patriotische Bauernfängerei** bewerten, mit der für die Deutsche und Europäische Sache nichts Gutes bewirkt werden kann. Gerade heute muß patriotisches Engagement sehr bewußt reflektiert sein und entsprechend notwendigen Tiefgang besitzen, auf eine weitere Obamasierung (= geschickte, die Massen verführende hohle Rhetorik) der Patriotenkreise jedoch können Deutschland und Europa sehr gut verzichten!

Wir haben uns in diesem Artikel so ausführlich mit diesem „Europäischen Aktionismus“ befaßt, damit interessierte Patrioten daraus lernen können und sich zukünftig von so einem oberflächlichen Polit-Aktionismus nicht mehr fehlleiten lassen!

Schade wäre es vor allem um die vielen jungen patriotischen Männer und Frauen, die diesem Polit-Populismus auf den Leim gehen und von einem wirklich fruchtbaren patriotischen Engagement in der REICHSBEWEGUNG abgehalten würden. Es ist nur zu hoffen, daß auch diejenigen, die bisher schon dort mitgemacht haben, diesen Aktionismus schnell durchschauen. Jedenfalls neigt sich die Zeit der Möchtegern-Revoluzzer auf der REICHSSPIELWIESE ihrem Ende, denn hier wird mittlerweile scharf geschossen! – und wenn man nichts im Köcher hat, dann sollte man sich auf dem Schlachtfeld nicht so aufspielen.

Trotz der schwachen inhaltlichen Substanz können wir der Gründung der EA noch etwas Positives abringen

Der beste Teil in der Programmschrift der „EA“ ist die Darstellung der **geopolitischen Positionen**. Aber auch damit werden keine neuen Erkenntnisse gebracht, sondern hier wurden geopolitische Positionen und Zusammenhänge kurz und knapp zusammengestellt, die in ähnlicher Form auch von der ***Neuen Gemeinschaft von Philosophen*** sowie auch von vielen anderen führenden Persönlichkeiten in deutschen Patriotenkreisen so diskutiert und gesehen werden und hier seit vielen Jahren allgemeiner Konsens sind. Also nichts neues, aber vom Verfasser wirklich gut und komprimiert zusammengefaßt, sodaß wir sie größtenteils in die konzeptionellen Grundlagen der REICHSBEWEGUNG bzw. des Reichskonzepts integrieren können. Da sind wir wirklich froh, daß auch einmal jemand anderes ein paar grundsätzliche Dinge formuliert hat, die für den europäischen Befreiungskampf wichtig sind.

Aber auch auf die geplanten Veranstaltungen und sonstigen Treffen der EA freuen wir uns. Denn aufgrund unserer konspirativen Vorgehensweise haben viele Anhänger der REICHSBEWEGUNG doch große Probleme damit, Gleichgesinnte oder gar eine entsprechende Ortsgruppe zu finden. Dies wird jedoch durch die Veranstaltungen und geplanten regionalen Stützpunkte der EA nun sehr viel leichter, denn dort können sich ab jetzt Freunde und Anhänger der REICHSBEWEGUNG treffen und dort mit etwas Aufklärungsarbeit noch weitere Kameraden für unsere Sache rekrutieren. Allen Mitgliedern und Anhängern der REICHSBEWEGUNG möchten wir daher den Besuch von Veranstaltungen und lokalen Stützpunkten sowie die Teilnahme an Seminaren und Fortbildungen (Rhetorik, Volkstanz, Gesang, Benimm u.a.) der EA sehr empfehlen.

Solange die EA besteht (hoffentlich zumindest einige Monate), empfiehlt es sich, sogar die Neugründung einer Ortsgruppe der REICHSBEWEGUNG direkt als EA-Stützpunkt zu gründen, denn so hat man eine gute Tarnung und zudem eine gute Frequentierung von Patrioten, von denen man die besten für die echte Ortsgruppe dezent zum internen Gespräch zur Seite nimmt – so machen das in Deutschland schon viele Stammtischkreise und lokale NPD-Gruppen. Die Veranstaltungen und Stützpunkte der EA lassen sich also hervorragend für den weiteren Aufbau von Ortsgruppen der REICHSBEWEGUNG nutzen. Außerdem können wir in Fragen des „WIE“ von den EA-Leuten wirklich noch einiges lernen – es schadet ja nicht, Benimm und Etikette unserer Haudegen etwas aufzubessern.

Am 10. September macht die EA eine pompöse Großveranstaltung in der Schweiz. Es sollen dort auch viele schöne junge deutsch-patriotische Frauen anwesend sein, von denen es in vielen unserer Kameradenkreise aufgrund von hohem Männerüberschuß leider noch sehr mangelt. Also gibt es genügend Gründe dort mal vorbeizuschauen. Meldet Euch bei der EA brav an und fahrt zu denen am 10. direkt mal hin, benehmt Euch ganz unauffällig und unaufdringlich, quatscht dort ganz gelassen mit den anwesenden Patrioten und hört Euch um, was das Publikum so denkt. Stellt Euch ein bißchen dumm und den Mitgliedern der EA bei passender Gelegenheit – mit dezenter Zurückhaltung selbstverständlich – ein paar Fragen zu ihrer Weltanschauung, oder wie sie sich z.B. die Rolle der Kirchen in ihrer Europa-Vision vorstellen, oder ob KOSMOTERIKER bei ihnen auch Mitglied werden dürfen o.ä.

Die schlimmsten patriotischen Dummschwätzer laßt einfach links liegen, sprecht dort vor allem mit den jüngeren und intelligenteren der dortigen Patrioten, denn die haben noch gesunde Instinkte und lassen sich auch schnell für die Ideen und Ziele der REICHSBEWEGUNG gewinnen, wenn sie erst einmal davon erfahren. Es wird Euch bestimmt nicht schwerfallen denen klarzumachen, daß es so vieles an wirklich wichtigen Dingen für echte Patrioten zu tun gibt und durch das populistische EA-Getue nur wieder viele Patrioten davon abgehalten werden, die wirklich notwendigen Themen anzupacken. Vielleicht könnt Ihr ja vor Ort noch gleich ein paar neue Ortsgruppen gründen. Grundsätzlich sind sämtliche, auch die führenden Mitglieder der EA in der REICHSBEWEGUNG herzlich willkommen, jedoch müssen sie auch bereit sein, sich um entsprechend notwendigen Tiefgang zu bemühen. Auf sämtlichen Treffen und Veranstaltungen der EA in den Gesprächen bitte vorsichtig sein, denn dort wird es vor V-Leuten und Spitzeln nur so wimmeln!

Amüsiert Euch dort und genießt den Tag, seid charmant zu den schönen Damen, die dort anwesend sind, und helft mit, sie aus ihrem Dornröschenschloß paulinistischer Traumtänzerei zu befreien. Sie werden es Euch später sehr danken – aber diejenige, die des Ranghöchsten wirklich würdig ist, rührt nicht an!

Wie schon so oft in der deutschen Geschichte zeigt sich auch mit der Gründung der EA
einmal mehr, daß die deutschen Patrioten die allergrößten Probleme mit
sich selber haben und sich selbst die größten Feinde sind.
Deutsche Patrioten, erkennt den Ernst der Lage
und bemüht Euch zur Einigung
beizutragen!

NEUE GEMEINSCHAFT VON PHILOSOPHEN